

Die Hochschule Koblenz (www.hs-koblenz.de) mit ihren Standorten in Koblenz, Remagen und Höhr-Grenzhausen bietet Lehre, Weiterbildung und angewandte Forschung mit einem umfangreichen Präsenz- und Fernstudienangebot an.

Im Fachbereich Sozialwissenschaften ist im Institut für Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kindheit | Rheinland-Pfalz (IBEB) am Standort Koblenz ab 01.09.2022 projektbedingt befristet für 2,5 Jahre eine Stelle zu besetzen:

**wissenschaftliche Mitarbeit im Modellprojekt
Übergänge Kita – Grundschule
(m/w/d)
bis Entgeltgruppe 11 TV-L / Teilzeit 75 %**

Ihre Aufgaben:

- Erarbeitung, Erprobung sowie Evaluation eines Qualitätsentwicklungsansatzes zum Thema Übergänge Kita – Grundschule
- Entwicklung und nachhaltige Implementierung von Formaten im Rahmen des Modellprojektes für den Transfer eines QE-Ansatzes in Kita und Grundschule
- Durchführung fachgruppenspezifischer Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit

Ihre Qualifikation / Sie bringen mit:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Erziehungs- oder Sozialwissenschaften oder vergleichbares Studium
- fachwissenschaftliche Kenntnisse und (wenn möglich) Erfahrungen in den Themenfeldern Übergänge Kita – Grundschule und Qualitätsentwicklung
- Forschungserfahrung in quantitativen und qualitativen Methoden der Sozialforschung
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen bezüglich des Transfers zwischen Wissenschaft und Praxis
- sehr gute PC- und Softwarekenntnisse
- ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Organisations- und Planungskompetenzen
- Bereitschaft zu Reisetätigkeit, insbesondere in Rheinland-Pfalz

Wir bieten:

- Arbeit in einer modernen und vielfältigen Hochschule
- diverse Angebote der Personalentwicklung zur beruflichen Qualifizierung
- mobiles Arbeiten im Rahmen einer Dienstvereinbarung und der dienstlichen Erfordernisse

Die Hochschule Koblenz tritt für Diversität, Chancengleichheit und Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein. Die Hochschule Koblenz fördert Frauen; qualifizierte Bewerberinnen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Frauen sind bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt zu berücksichtigen, soweit und solange eine Unterrepräsentanz (§ 3 Abs. 8 Landesgleichstellungsgesetz RLP) vorliegt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 30.06.2022** per E-Mail in einem pdf-Dokument an den Direktor des IBEB, Herrn Prof. Dr. Armin Schneider (schneider@hs-koblenz.de).